

## AKTUELLES

04 Nachrichten aus Forschung und Praxis

## KONGRESS DOG

12 „Größere Geschlossenheit zeigen“ – Interview mit DOG-Präsident Prof. Dr. Klaus-Peter Steuhl  
U. Lüdke

## TAGUNGSBERICHT RETINA INTERNATIONAL

16 17. Retina International World Congress in Hamburg  
U. Hennighausen

## PRAXISMANAGEMENT

22 Mitarbeiterführung: Kommunikation in der Arztpraxis  
C. Schumacher

## SCHWERPUNKT HORNHAUT

26 Atraumatische Amnionmembrantransplantation  
C. E. Uhlig

32 Biomechanik der Kornea  
Z. Gkatziofias

34 DMEK – Evolution einer Revolution  
F. E. Kruse

38 Stammzellenbasierte Hornhautrekonstruktion  
E. Meyer-Blazejewska

## MARKTÜBERSICHT

42 Topographiesysteme

## UMFRAGE OPHTHALMOCHIRURGIE

44 DGII-Umfrage: Aktuelle Trends in der ambulanten Intraokularchirurgie

## TAGUNGSBERICHT BIS

46 19. Berliner Immunologie Seminar (BIS)  
D. E. Moeller

## FACHBEITRAG AMD

52 Genetics und Biomarker bei AMD  
S. Fauser

## FACHBEITRAG TROCKENES AUGE

56 Speicheldrüsentransplantation bei Keratokonjunktivitis sicca  
P. Sieg

## REZENSION

60 „Sehen im Alter“ – Eine Studie über Versorgungsstrukturen und -herausforderungen in der Augenheilkunde  
U. Hahn

## INTERVIEW TROPENOPHTHALMOLOGIE

62 „Noch sehr viel Arbeit“ – Interview mit Dr. Winfried Grasbon zu seinem Engagement in Tansania  
H. Trojan

## FALLBERICHT

66 Orbitales Trauma durch einen Bambusstab  
K. Belger, C. Kandzia, J. Wilfgang, J. Roider

## MEDIZINGESCHICHTE

70 Serie Auge und Sehen: Augen-anatomie nach Ryff  
H.-W. Roth

## AUS DEN UNTERNEHMEN

71 Neues zur DOG

79 Aktuelles zu Branche & Produkten

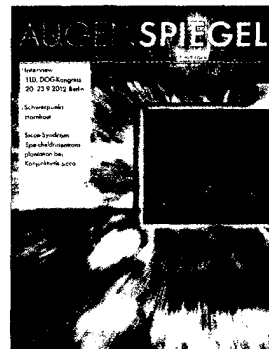
## STÄNDIGE RUBRIKEN

69 Termine

80 Kleinanzeigen

74 Inserentenverzeichnis

82 Vorschau, Impressum



Titelbild:  
Limbale Stammzellklone  
(Abb.: Dr. Ewa Meyer-Blazejewska, Erlangen)

## SCHWERPUNKT HORNHAUT



Durch Proteinase-Inhibitoren und antiinflammatorische Proteine reduziert die Amnionmembran Entzündungsmechanismen und minimiert die Ausbildung kornealer Neovaskularisationen. Es existieren

verschiedene Transplantationsarten und gegenwärtig sind unterschiedliche Trägermodelle durch internationale Arbeitsgruppen in Entwicklung. Seite 26

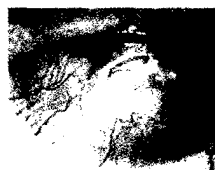
Informationen über die korneale Biomechanik konnten bislang nur aus Spenderhornhäuten in vitro erhalten werden.

Der Keratokonus-Match-Index (KMI) bietet eine moderne Software zur Früherkennung des Keratokonus. Seite 32

In den vergangenen drei Jahren wurde die DMEK-Methode intensiv weiterentwickelt. Eine rezente Analyse der letzten 400 konsekutiv an der Universitäts-Augenklinik Erlangen durchgeführten DMEK-Operationen zeigt, dass gegenüber den Anfängen die Visusergebnisse noch einmal deutlich gesteigert werden konnten. Seite 34

Die visuelle Rehabilitation von Patienten mit limbalen Stammzellinsuffizienz gilt seit langem als eine der großen Herausforderungen der Ophthalmochirurgie. Ein aktueller Forschungsansatz beschäftigt sich mit Haarfollikeln als alternative Stammzellquelle zur Rekonstruktion und Transplantation von Hornhautepitheläquivalenten für bilaterale betroffene Patienten. Seite 38

## SPEICHELDRÜSENTRANSPLANTATION



In schweren Fällen der Keratokonjunktivitis sicca, in denen etablierte Behandlungsmethoden nicht zum Ziel führen, besteht alternativ die Möglichkeit, eine körpereigene Speicheldrüse in

die Schläfenregion zu verpflanzen und deren Ausführungsgang mit dem Auge beziehungsweise dem Bindehautsack zu verbinden – eine sehr spezielle Methode, die weltweit an nur wenigen Kliniken praktiziert wird. Seite 56